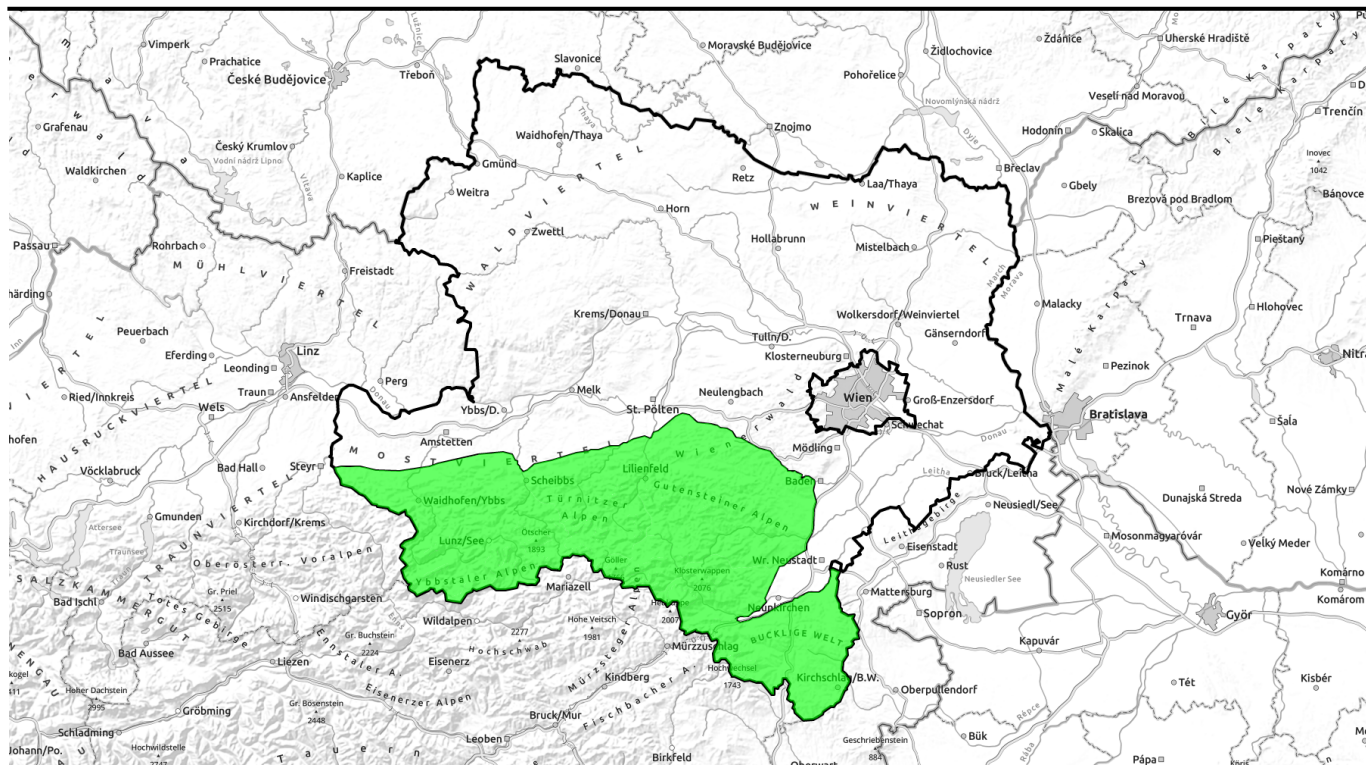


02.01.2021



Geringe Lawinengefahr aber weiterer Windeinfluss auf die Schneedecke!



Ybbstaler Alpen, Tuernitzer Alpen, Gutensteiner Alpen, Gippel - Gellergengebiet, Rax - Schneeberggebiet, Semmering - Wechselgebiet



Lawinprobleme



Gefahrenstufen



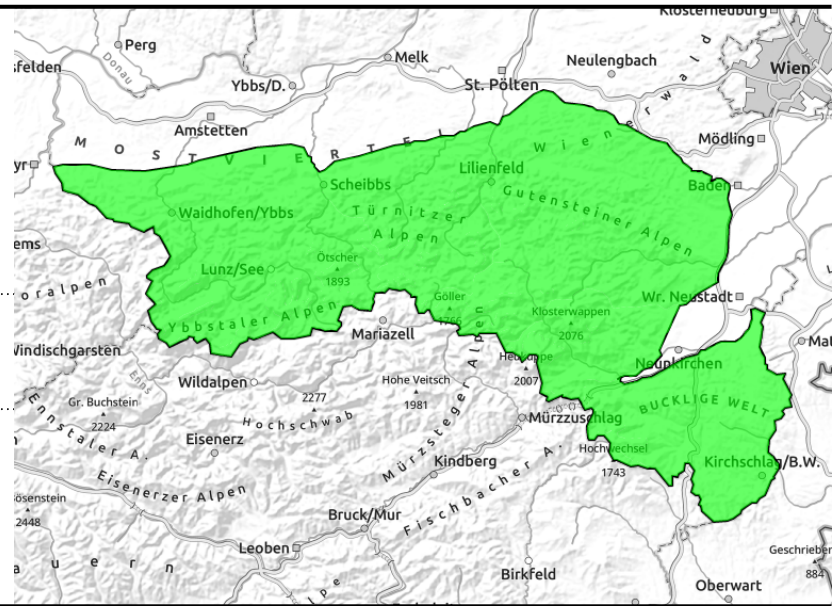
Exposition



02.01.2021

Regionsbericht

Ybbstaler Alpen, Tuernitzer Alpen, Gutensteiner Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Semmering - Wechselgebiet



dünne und kleinräumige Tribschneepakete

Geringe Lawinengefahr aber weiterer Windeinfluss auf die Schneedecke!

Die Lawinengefahr wird verbreitet mit gering bewertet, allerdings befinden sich weiterhin in Einfahrtsbereichen steiler Rinnen und hinter Geländekanten kleinräumige Gefahrenstellen. Besonders schattseitig kann teilweise bereits die geringe Zusatzbelastung ausreichen um ein Schneebrett auszulösen. Ansonsten sind die Kämme und Grate abgeblasen und eisig.

Schneedeckenaufbau

Südseitig hat sich die Schneeaufgabe bereits etwas gesetzt und mit dem Altschnee verbunden. Schattseitig wurde durch den stürmischen Südwind vermehrt älterer Schnee eingefrachtet und lagert sich dort als teils störanfällige Tribschneelinsen ab. Im Allgemeinen ist die Schneelage aber noch unterdurchschnittlich für die Jahreszeit.

Wetter

Der Samstag ist den ganzen Tag überwiegend bewölkt mit teils stürmischem Wind aus südlichen Richtungen auf den Gipfeln. Die Luft ist wieder etwas milder mit Mittagstemperaturen in 1500m um 0 Grad im Osten und +2 Grad im Westen. Es bleibt bis zum Abend hin trocken.

Tendenz

In der Nacht auf Sonntag setzt östlich des Göllers Regen bzw. Schneefall ein, wobei die Schneefallgrenze bei 1000m Seehöhe liegt. In der Früh klingen die Niederschläge ab und es kann zu zwischenzeitlichen Auflockerungen kommen. Der Höhenwind lässt langsam nach. Die Lawinengefahr wird in den östlichen Gebieten mit dem neuerlichen Tribschnee etwas ansteigen.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

